Was bedeutet Recht auf Gesundheit und Zukunft? WogE 2022

Dr. Cornelia Nicklas| Leiterin Recht der DUH

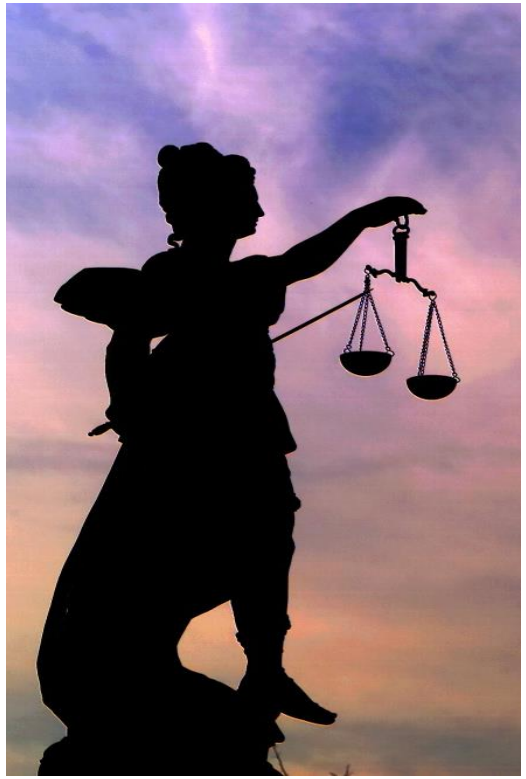
Über uns

Seit über 40 Jahren setzt sich die Deutsche Umwelthilfe für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen ein. Wie keine andere Organisation in Deutschland verbindet sie dabei den Schutz von Umwelt und Verbraucher. Die DUH macht sich für nachhaltige Lebensweisen und Wirtschaftsformen stark, die ökologische Belastungsgrenzen respektieren. Gleichzeitig kämpft sie für den Erhalt der biologischen Vielfalt und den Schutz der Naturgüter sowie für den Klimaschutz.

© Krautz/DUH; Fotolia (Schlegelfotos, Africa Studio, Picture-Factory, michaklootwijk)

Wir sind…

…
klageberechtigter
Umweltverband.



…
klageberechtigter
Verbraucherschutz-
verband.

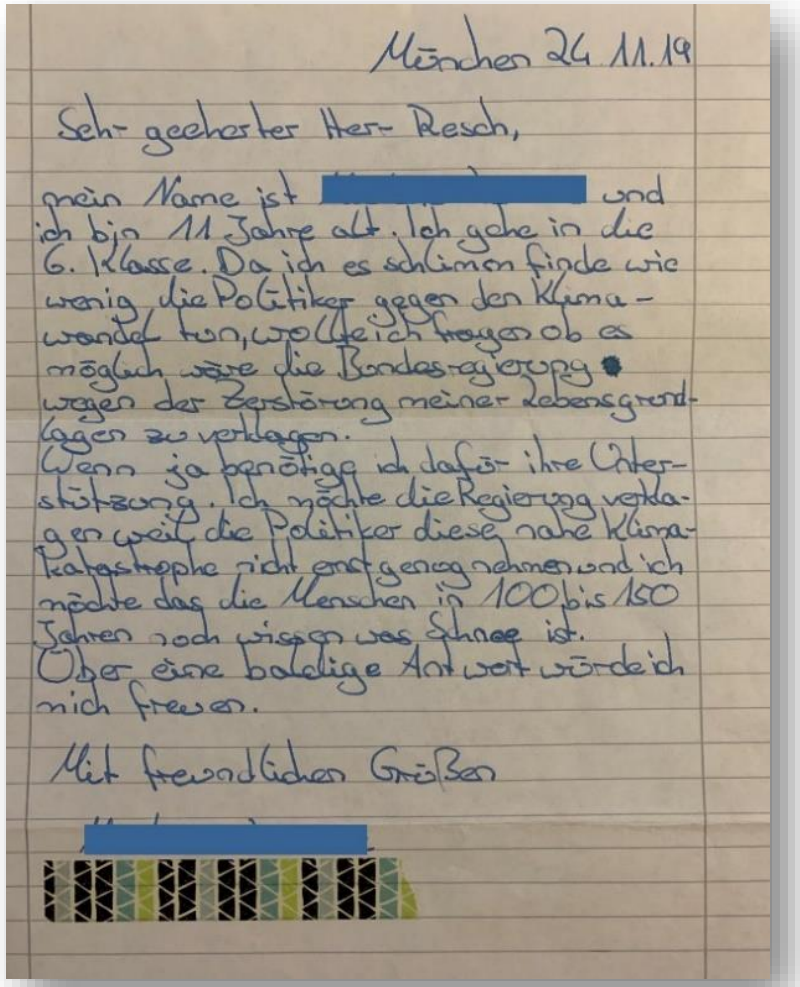
…
gemeinnützig,
nichtstaatlich
und unabhängig.

…
auf nationaler
und europäischer
Ebene aktiv.

© David Gros; Fotolia (paffy, Gina Sanders, wildlifephoto-demmel, LeitnerR)

Klimaschutz ist Grundrechtsschutz!

- Am **24. März 2021** hat das Bundesverfassungsgericht seinen historischen „**Klimabeschluss**“ gefasst
- Die Deutsche Umwelthilfe hat **zwei der Verfahren**, die zu dieser bedeutenden Entscheidung geführt haben, fachlich und monetär **unterstützt**
- Dass auch Kinder und Jugendliche vor das Bundesverfassungsgericht gezogen sind, hat der **Brief der jungen Klimaaktivistin Marlene aus München** angestoßen
- Das Bundesverfassungsgericht entschied: Klimaschutzgesetz ist in Teilen verfassungswidrig und genügt den Pariser Klimazielen nicht



München 24.11.19

Sehr geehrter Herr Resch,

mein Name ist [redacted] und ich bin 11 Jahre alt. Ich gehe in die 6. Klasse. Da ich es schlimm finde wie wenig die Politiker gegen den Klimawandel tun, wollte ich fragen ob es möglich wäre die Bundesregierung wegen der Zerstörung meiner Lebensgrundlagen zu verklagen.
Wenn ja benötige ich dafür ihre Unterstützung. Ich möchte die Regierung verklagen weil die Politiker diese nahe Klimakatastrophe nicht ernst genug nehmen und ich möchte das die Menschen in 100 bis 150 Jahren noch wissen was Schnee ist.
Über eine baldige Antwort würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

- Das Bundesverfassungsgericht hat sich in seinem Beschluss tiefgehend mit dem **Klimawandel** und seinen Folgen auseinandergesetzt und ist zu dem Schluss gekommen, dass das Klimaschutzgesetz nicht den Paris-Grenzen genügte
- Das Gericht hat **erstmals Art. 20a GG eine eigenständige Bedeutung** zugeordnet.
- Art. 20a GG verpflichtet den Staat, Klimaneutralität zu erreichen, weil der Klimawandel unumkehrbar ist.
- Staat muss Gefahr eindämmen, dass Grundrechte in der Zukunft gerade deshalb eingeschränkt werden, weil er sie in der Gegenwart noch schont (**Prinzip der intertemporalen Freiheitssicherung)**
- Nachfolgende Generationen müssen vor einer **„Vollbremsung“** wegen unzureichender Klimaschutzmaßnahmen bewahrt werden
- Genau diese Gefahr sah das Gericht bei der Ausgestaltung des Klimaschutzgesetzes.

Quelle/Copyright: DUH e.V.

Wie es weitergeht…

- Erneute **Verfassungsbeschwerde** gegen überarbeitetes Bundes-Klimaschutzgesetz im Januar 2022, nach Nichtannahme durch das Bundesverfassungsgericht: **Gang vor den EGMR**

- **Verfassungsbeschwerden** gegen Landesklimaschutzgesetze, Entscheidung im Februar 2022, Klarstellung der Zuständigkeit des Bundes

- **Drei Unternehmensklagen** auf dem Zivilrechtsweg begonnen

Mit Klimaklagen gegen die Industrie

Barbara Metz, Sascha Müller-Kraenner und Jürgen Resch klagen **seit September 2021** als Privatpersonen gegen drei CO2-intensive Unternehmen:

- **BMW**
- **Mercedes-Benz**
- **Wintershall DEA**

Klimaschützender Unterlassungsanspruch aus
§§ 1004 Abs. 1 S. 2, 823 Abs. 1 BGB analog

Verkündungstermin Mercedes: **13. September 2022**

Quelle/Copyright: DUH e.V.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.